

**Ein erstklassiges Kochbuch mit 75% Rabatt.**

Z

# Küche und Keller.

Ein hauswirtschaftliches Nachschlagewerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung von Fräulein Adelheid Burg, Fräulein A. v. Cassel, Frau Geheimrätin M. von Gehren, Fräulein Adele Gerber, Fräulein Magdalene Kaphahn, Kochlehrerin in Frankfurt a. M., Fräulein Emma von Lindora, Dr. Ernst Schend, Freiherr zu Schweinsberg, Frau M. Stein und Franz Zweifler.

Redigiert von **Wilhelmine von Gehren.**

An guten Koch- und Haushaltungsbüchern ist zwar kein Mangel, aber ein Buch, das alles in sich vereinigt, was in Küche und Keller in Frage kommt, das fehlte bisher; dasselbe berücksichtigt nicht ein besonderes Verhältnis — es wird vielmehr allen Verhältnissen gerecht.

**An Reichhaltigkeit und vorzüglicher Bearbeitung wird es von keinem der bestehenden Kochbücher übertroffen.**

**Das Buch enthält 800 Seiten in Lexikonformat und bietet 224 Textillustrationen, sowie 20 farbige Tafeln.**

In hochelegantem Leinenband, Ladenpreis Mk. 12.—, **bar Mk. 5.60**; auf 6:1 Freiemplar. **7/6 für Mk. 20.—. 1 Probe-Exemplar für Mk. 5.— bar.**

Bei diesen außerordentlich günstigen Bedingungen wird es den Sortimentern ein leichtes sein, Partien abzusetzen.

Leipzig-R. u. Döbeln.  
Hohenzollernstr. 8.

**Hermann Hönnicke.**

M. Munk, Verlag, Wien I.

Z In unserm Verlag erschien soeben:

# Märchen-Kalender

## für 1905

Gezeichnet von Prof. **H. Lefler** und Architekt **J. Urban.**

Mit Gedichten von **Ludw. Fulda.**

Lex.-8<sup>o</sup>. Ladenpreis Mk. 6.—, bar Mk. 4.—

Freiexempl. 7/6 und 25/20.

**Auch mit französischem Text lieferbar.**

Das in Inhalt und Ausstattung ganz vorzügliche Werk hat sofort bei Erscheinen einen vollen Erfolg errungen. Diese Tatsache enthebt uns jeder Anpreisung.

Wenn Sie sich für den „Märchen-Kalender“, besonders auch zu Weihnachten, tätig verwenden, können Sie davon leicht Partien absetzen. Wir unterstützen Ihre dahingehenden Bemühungen gern, indem wir **sehr vorteilhafte Bezugsbedingungen** — 33<sup>1</sup>/<sub>5</sub>% Rabatt und 7/6 — stellen. Ihre gefl. Verschreibungen erbitten wir umgehend auf beiliegendem Bestellzettel.

Wien I, 10. Dezember 1904.

Hochachtungsvoll

**M. Munk.**

Kommissionär: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.